

Kirgistan – Nomadenkultur

Sie schlafen in Jurten, den Filzhäusern kirgisischer Wanderhirten, sind dabei, wenn aus Filz Alltagsgegenstände hergestellt werden, können selbst eine kirgisische Mahlzeit zubereiten und sehen zu, wie aus Stutenmilch das Nationalgetränk Kymys hergestellt wird.

Außerdem besuchen Sie den historischen Burana-Turm und besichtigen Petroglyphen - Steinzeichnungen aus der Zeit der Skythen. In der Hauptstadt Bischkek schnuppern Sie auf dem Basar orientalisches Flair und können den Vortrag eines Musikensembles hören.

Trotzdem bleibt genügend Zeit, die großartige Natur zu genießen und Wanderungen zu unternehmen. Sie besuchen Hirten und ihre Familien, die in den Sommermonaten mit ihren Jurten und ihrem Vieh in die Berge ziehen. Wenn Sie wollen, können Sie ein Stück Kirgistans auf dem Rücken eines Pferdes kennen lernen oder Sie sich bei einem Bad in dem klaren Bergsee erfrischen.

In Bischkek übernachten Sie in einem kleinen, hübschen Hotel. Auf dem Land wohnen Sie in Jurtensiedlungen, in denen eine Familie aus dem nahe gelegenen Dorf für Sie sorgt. Während der ganzen Reise werden Sie von einer deutsch- oder englischsprachige Dolmetscherin begleitet.

Die Reise eignet sich für Menschen, die an nomadischer Lebensweise und Kultur interessiert und unternehmungslustig sind, über eine durchschnittliche Kondition verfügen und auf Luxus verzichten können.

Dauer: 2 Wochen

Termin: 13. Juni – 27. Juni 2011

Preis p.P.: 1.250 Euro

Ermäßigungen: bei einer Buchung für 4 oder mehr Personen 5% Preisnachlass

Teilnehmerzahl: mind. 4 Pers., für 2 oder 3 Pers. mit Aufschlag von 100 Euro p. P. buchbar

Leistungen: alle im Programm genannten Leistungen ab Ankunft am Flughafen in Bischkek bis zum Abflug sowie Vollverpflegung sind im Reisepreis enthalten.

Nicht inklusive: Flug, Visum und alkoholische Getränke.

Veranstalter: Ecotour

Einreisebestimmungen: Visum erforderlich

Kirgistan – Nomadenkultur

- Tag 1** Abreise aus Deutschland.
- Tag 2** Ankunft in Bischkek. Nachmittags Stadtbesichtigung. Übernachtung im Gästehaus nahe des Stadtzentrums.
- Tag 3** Am Nordufer des Issyk-Kul Sees (1.600 m) entlang nach Bosteri. Unterkunft bei einer ortsansässigen Familie in Nähe des Ufers des Issyk-Kul. Unterwegs Gelegenheit zur Besichtigung der aus skythischer Zeit stammenden Petroglyphen (Steinzeichnungen) und des Burana-Turms.
- Tag 4** Fahrt nach Dscheti-Ogus (2.200 m). Diese Jurtensiedlung liegt in einem waldreichen Gebiet am Ende eines engen Tals. Auf dem Weg Besichtigung der Stadt Karakol am Ostufer des Sees.
- Tag 5-6** Aufenthalt in der Jurtensiedlung Dscheti-Ogus (2.200 m). Wanderungen, Besuch des Kurorts im nahe gelegenen Dorf.
- Tag 7** Fahrt zum Jurtencamp Ak-Sai am Issyk-Kul (1.600 m).
- Tag 8** Aufenthalt in Ak-Sai. Möglichkeit zu schwimmen oder zu wandern.
- Tag 9** Zur Jurtensiedlung Temir-Kanat (2.400 m). Auf dem Weg besichtigen Sie eine kleine von Frauen geführte Werkstatt, in der Filzprodukte wie z.B. Shirdaks (traditionelle Teppiche) hergestellt werden.
- Tag 10-11** Aufenthalt in Temir-Kanat. Wandern und reiten (lernen), kochen.
- Tag 12** Von Temir-Kanat zur Jurtensiedlung Tuura-Suu (2.200 m). Hirtenbesuch, Kymys trinken, reiten, wandern.
- Tag 13** Aufenthalt in Tuura-Suu, wandern, reiten.
- Tag 14** Von Tuura-Suu nach Bischkek. Einkaufen auf dem Osch-Basar.
- Tag 15** Abreise aus Kirgistan.

Wir bitten Sie um Verständnis, dass u. U. kleine Programmänderungen nötig sind.